

Hier am Mississippi!

Brüder, lasst uns froh jetzt das Glas erheben
denn wir können frei ja nur im Ausland leben.
Können ohne Pass überall spazieren
ohne Polizei täglich kommersieren.
Hier am Mississippi!

Freies Denken gilt so wie freies Sprechen
Nirgends hier für ein Staatsverbrechen
hier amcht kein Gendarm jemals uns Bedrängnis
und kein Bettelvogt führt uns ins Gefängnis.
Hier am Mississippi!

Michel baue nicht ferner deine Saaten
fürs Beamtenheer und die Herren Soldaten
Michel, faß ein Herz, endlich auszuwandern
Hier gehörst du dir, da nur stets den andern.

Adel, Ordenskram, Titel, Rang und Stände
und so dummes Zeug hat allhier ein Ende
Hier darf nie ein Pfaff mit der Höll uns plagen
nie ein Jesuit uns die Ruh verjagen.
Hier am Mississippi!

Früher lebten wir gleichsam nur zur Strafe
und man schor auch uns gerade wie die Schafe
Brüder, lasst uns darum, singen, trinken, tanzen!
Keiner darf und kann hier uns je kuranzen.
Hier am Mississippi!

Michel baue nicht ferner deine Saaten
fürs Beamtenheer und die Herren Soldaten
Michel, faß ein Herz, endlich auszuwandern
Hier gehörst du dir, da nur stets den andern.

Text: Hoffmann von Fallersleben (1844 – Texanische Lieder)